






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 21.03.1996 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645"><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p data-bbox="1326 593 1437 645"><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p data-bbox="1326 772 1428 795">ansteigend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Donnerstag, den 21. März 1996

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist derzeit überwiegend als mäßig einzustufen.

Zu beachten sind vor allem sehr steile, schattseitige Hänge sowie eingewehrte Rinnen und Mulden. Hier befinden sich noch immer einzelne störanfällige Schneebretter.

Selbstaumlösungen beschränken sich auf einzelne, oberflächliche Rutsche.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Recht milde Temperaturen und Strahlungseinfluß sorgten vor allem sonnseitig für eine oberflächliche Aufweichung und Durchfeuchtung der Schneedecke.

Schattseitig ist die Schneedecke meist aufbauend umgewandelt, zwischen diesem lockeren Schnee befinden sich einzelne Harschschichten.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine schwache Störung streift Westösterreich in den Morgenstunden mit Wolkenfeldern. Nach einer Zwischenbesserung während des Tages erreicht eine weitere, wetterwirksamere Störung aus Westen Tirol.

Die hohen Gipfel der Nordalpen sind am Morgen und dann wieder gegen Abend zum Teil in Wolken. Während des Tages aber überwiegend freie Berge und kaum Niederschlag. Mäßiger Südwest- bis Westwind. Temperatur in 2000m um 0 Grad, in 3000m um -8 Grad.

### TENDENZ

-

-